



Pressemeldung

juwi erhält rheinland-pfälzischen Umweltpreis

Projektentwickler für energieeffizientestes Firmengebäude ausgezeichnet

Mainz / Wörrstadt, 28. September 2009. Die Wörrstädter juwi-Gruppe ist mit dem Umweltpreis des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet worden. Der Projektentwickler von Erneuerbare-Energie-Anlagen wurde in der Kategorie „Wirtschaft“ ausgezeichnet und erhielt den Preis für seine Firmenzentrale in Wörrstadt, die das energieeffizienteste Bürogebäude der Welt ist. juwi-Vorstand Matthias Willenbacher nahm die Auszeichnung heute in Mainz aus den Händen der rheinland-pfälzischen Umweltministerin Margit Conrad entgegen. Mit dem „Umweltpreis 2009 – Unsere besten Ideen für ein nachhaltiges Rheinland-Pfalz“ wurden insgesamt sieben von einer Jury ausgewählte Projekte ausgezeichnet.

„Der juwi-Firmensitz ist eine ökologisch und sozial vorbildliche Investition. Das Energiegewinngebäude erzeugt mehr Strom als es verbraucht und ist aus nachhaltig produziertem Holz gebaut. Einrichtungen wie Betriebskindergarten oder Sporträume sind wichtige soziale Angebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Hier ist der Gedanke der Nachhaltigkeit verstanden“, sagte Ministerin Conrad bei der feierlichen Verleihung.

„Die Auszeichnung zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Eine 100-prozentige Versorgung mit erneuerbaren Energien ist ebenso möglich wie höchste Effizienz bei der Nutzung der Energie. Beides dokumentieren wir mit unserer Firmenzentrale. Die Technik ist da und lässt sich umsetzen – man muss es nur wollen“, betonte juwi-Vorstand Matthias Willenbacher. Der rheinland-pfälzische Umweltpreis ist nach dem Deutschen Klimaschutzpreis (2008) und dem Clean Tech Media Award (2009) bereits die dritte Auszeichnung, die das Wörrstädter Unternehmen für sein Bürogebäude erhalten hat.

Mit dem Umweltpreis werden in Rheinland-Pfalz seit 1991 Leistungen und Aktivitäten ausgezeichnet, die in vorbildlicher Weise dem Umweltschutz und dem Ziel einer nachhaltigen Wirtschafts- und Industriepolitik dienen. Die Auszeichnung ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert und geht in diesem Jahr an sieben Privatpersonen, Institutionen und Unternehmen – und zwar in drei Kategorien: „Kommunen und kommunale Unternehmen“, „Privatperson“ sowie „Wirtschaft“.



Zur juwi-Gruppe

Gegründet wurde die juwi-Gruppe (www.juwi.de) 1996 von Matthias Willenbacher und Fred Jung. Gemeinsam haben die Vorstände das Unternehmen von einem Zwei-Mann-Büro für die Projektentwicklung von Windparks zu einer weltweit tätigen Gruppe mit ca. 650 Mitarbeitern und rund 600 Millionen Euro Umsatz entwickelt. Dazu zählen neben Solar- und Bioenergie auch Wind- und Wasserkraft sowie die Geothermie. Bisher hat juwi im Windbereich mehr als 350 Windenergie-Anlagen mit einer Leistung von über 500 Megawatt realisiert; im Solarsegment sind es mehr als 1.000 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 300 Megawatt. Die Gruppe verfügt über Niederlassungen in Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, Tschechien, Griechenland, den USA und Costa Rica. Gemeinsam verfolgen Willenbacher und Jung das Ziel einer rein regenerativen Energieversorgung: 100% Einsatz für 100% erneuerbare Energien. Die Kampagne »100 Prozent erneuerbar« ist Ausdruck dieser Zielsetzung.

Für Rückfragen: juwi Holding AG, **Ralf Heidenreich**, Pressesprecher

Tel. + 49 (0) 6732. 96 57 12 07 | mobil +49 (0) 173. 65 98 211, heidenreich@juwi.de, www.juwi.de